Freisinger Bischofskonferenz 1922 vom 5.-6. September

Auf Anweisung Gasparris berieten die bayerischen Bischöfe im Rahmen der Freisinger Bischofskonferenz vom 5. bis 6. September 1922 auch den bisherigen Konkordatsentwurf, insbesondere die Artikel 4, 5, 10, 12 und 14 zur Studienordnung der Theologie, zur *missio canonica* für Volksschullehrer, zur Festlegung der Gehälter für Bischöfe, Weihbischöfe, Domherren, Domvikare und zu anderen Finanzdienstleistungen des Staates, zur Zirkumskription der Bistümer sowie zur Ernennung der Bischöfe.

Quellen:

Protokoll der Konferenz des bayerischen Episkopats vom 5. bis 6. September 1922, in: VOLK, Ludwig (Bearb.), Akten Kardinal Michael von Faulhabers 1917-1945, Bd 1: 1917-1934 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte A 17), Mainz 1975, S. 262-271, hier 263.

Literatur:

Freisinger Bischofskonferenz; [Schlagwort Nr. 24080](#).

Empfohlene Zitierweise:

Freisinger Bischofskonferenz 1922 vom 5.-6. September, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 14034, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/14034. Letzter Zugriff am: 08.05.2024.